



Geschäftsbericht & Jahresrechnung

1. Januar bis 31. Dezember 2025

Einladung zur 91. Generalversammlung

Donnerstag, 26. März 2026, um 19.30 Uhr
Adlersaal Mörschwil

Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates

1. Begrüssung

2. Wahl der Stimmenzähler

3. Protokoll der GV 2025

4. Berichte über das Geschäftsjahr 2025

- a. Jahresbericht
- b. Jahresrechnung

5. Bericht der Revisionsstelle

6. Beschlussfassung

- a. Jahresbericht 2025
- b. Genehmigung der Bilanz und der Erfolgsrechnung 2025
- c. Gewinnverwendung
- d. Entlastung der Organe

7. Wahlen für Amtsdauer bis 2029

- a. Verwaltungsrat
- b. Revisionsstelle

8. Verschiedenes



Protokoll

90. ordentliche Generalversammlung Landi Goldach-Mörschwil vom Donnerstag, 27. März 2025, 19.30 Uhr, Mehrzweckhalle Rorschacherberg

Verwaltungsratspräsident Gregor Lehner begrüsst die Genossenschafter und die Genossenschafterinnen der Landi Goldach-Mörschwil zur 90. GV. Insgesamt sind 124 stimmberechtigte Mitglieder in der Mehrzweckhalle Rorschacherberg anwesend. Das absolute Mehr beträgt 63 Stimmen.

Als Stimmenzähler werden M. Hanimann und R. Raschle bestimmt.

Das Wort zum Protokoll der GV vom 28. März 2024 wird nicht verlangt und mit Dank an den Verfasser einstimmig genehmigt.

Präsident Gregor Lehner orientierte die Genossenschafterinnen und Genossenschafter anhand des Jahresberichts über ein weiteres erfolgreiches Jahr für die Landi Goldach-Mörschwil. Vieles hat sich im Berichtsjahr um Menschen und Personen gedreht. Eine grosse Herausforderung war die Suche nach der Nachfolge für die Funktion des Geschäftsführers, nachdem Hans Popp angekündigt hatte, sein Amt per 31. Dezember 2024 abzugeben und sich frühzeitig pensionieren zu lassen. In einem strukturierten Prozess wurden rund 25 Kandidaturen aus dem In- und Ausland geprüft. Schliesslich fiel die Wahl auf Sämy Inauen, den bisherigen Stellvertreter des Geschäftsführers. Inauen überzeugte den Verwaltungsrat mit seiner Branchenkenntnis, seinem Verkaufstalent, der regionalen Verankerung und Vernetzung sowie seiner grossen Kundennähe. Inauen ist für die Landi Goldach-Mörschwil ein Glücksfall. Die Übergabe zwischen Hans Popp und Sämy Inauen hat reibungslos funktioniert.

Der neue Geschäftsführer orientierte sodann über den Geschäftsgang im Berichtsjahr. Das Geschäftsumfeld für die Landi Goldach-Mörschwil bleibt anspruchsvoll. Der Gesamtumsatz liegt um 3.2 Prozent tiefer als im Vorjahr. Bemerkenswert ist, dass im Detailhandel der Vorjahresumsatz aber gehalten werden konnte. Das ist im gesamtschweizerischen Branchenvergleich eine gute Leistung. Mit dazu beigetragen hat auch die im Jahr 2022 eröffnete Volg-Filiale in der ehemaligen Post Rorschacherberg, die beim Umsatz 20 Prozent zugelegt hat. Für das Geschäftsjahr 2024 resultiert ein Gewinn von Fr. 168'726.43.

Ausserordentliche Investitionen wurden nicht getätigt, mit Ausnahme des Erwerbs der Nachbarliegenschaft an der Sulzstrasse 13 in Goldach. Der Kauf der Liegenschaft ermöglicht der Landi Goldach-Mörschwil eine nachhaltige und strategisch wichtige Arealsicherung.

Präsident Gregor Lehner bedankte sich auch bei allen Mitarbeitenden für ihre Treue und den grossen Einsatz. Ohne sie wäre das gute Resultat nicht möglich geworden. 2024 haben insgesamt drei Lernende ihre Lehrabschlussprüfung erfolgreich bestanden. Es sind dies:

- Ronja Ammann, Detailhandelsfachfrau EFZ, Volg Mörschwil
- Alessia Leutenegger, Detailhandelsfachfrau EFZ, Landi Goldach
- Mostafa Ghorbani, Detailhandelsassistent EBA, Landi Goldach

Ebenso konnte der Präsident zwei Mitarbeitenden zum Dienstjubiläum gratulieren: Samuel Inauen für 15 Jahre im Dienst der Landi Goldach-Mörschwil und Nermina Jonuzi für 10 Jahre.

Veränderungen gab es am Standort Mörschwil. Die Familie Sturzenegger aus Schwellbrunn hat im Oktober 2024 die Metzgerei in der Volg-Filiale von Bruno und Anita Ehrbar übernommen. Auch dieser Wechsel funktionierte reibungslos. Schliesslich erwähnte der Präsident das heftige Unwetter im Juni 2024, das vor allem in Rorschacherberg zu grossen Schäden geführt hat. Dank dem Einsatz der lokalen Einsatzkräfte blieb die Volg-Filiale Rorschacherberg vor grösseren Schäden bewahrt. Die Landi Goldach-Mörschwil feiert in diesem Jahr das 90jährige Jubiläum. Anhand einer Chronik konnte Gregor Lehner den Genossenschaftern die verschiedenen Etappen und die eindrückliche Entwicklung von 1934 bis heute aufzeigen. Die Anwesenden erhalten als Jubiläumsgeschenk wahlweise ein spezielles Sackmesser oder einen Einkaufsgutschein.

Seit der letzten Generalversammlung sind zwei Mitglieder verstorben. Mit einer Schweigeminute wurde den Verstorbenen M. Lanter, Untereggen, und W. Bulgheroni, Mörschwil, gedacht.

Erfreulicherweise haben sich aber auch neue Genossenschaftsmitglieder gefunden. Es sind dies:

- Schmid Franziska, Goldach
- Schmid Markus, Goldach
- Hanimann Lukas, Mörschwil
- Popp Hans, Mörschwil
- Popp Priska, Mörschwil
- Germann Rosmarie, Speicherschwendli
- Weder Ruedi, Speicherschwendli
- Krempf Annina, Rorschach

Damit verfügt die Genossenschaft per. 31.3.2025 über insgesamt 309 Mitglieder.

Zur Beschlussfassung wurden der Generalversammlung die folgenden Anträge gestellt:

Beschlussfassung:

- a) Der Jahresbericht 2024 sei zu genehmigen
- b) Die Jahresrechnung 2024 sei zu genehmigen
- c) Die Anteilscheine werden mit 6 Prozent verzinst
- d) Fr. 168'726.43 seien den Reserven zuzuweisen
- e) Dem VR und dem Geschäftsführer sei Entlastung zu erteilen.

Beschluss: Die Anträge wurden von der Generalversammlung einstimmig angenommen.

Die Generalversammlung verabschiedete sodann Geschäftsführer Hans Popp. Hans stand 24 Jahre im Dienst der Landi. Er war bereits von 1984 bis 1990 für die damalige Agra tätig. Nach reicher Erfahrung in der Abteilung Pflanzenbau des LV-St. Gallen kehrte er 2007 als Geschäftsführer zurück. Im Jahr 2009 begleitete er die anspruchsvolle Geschäftserweiterung. 2016 erfolgte die erfolgreiche Fusion mit Mörschwil. 2021 wurde die Umstellung von Volg auf Prima vollzogen, und im Oktober konnte unter seiner Führung die Volg-Filiale Rorschacherberg eröffnet werden. Seit 2007 konnte unter seiner Führung der Umsatz um 12 Millionen Franken gesteigert und das Team von 17 auf 45 Mitarbeitende ausgebaut werden. Gregor Lehner dankte Hans Popp für sein langjähriges Engagement, seinen herausragenden Einsatz und seine menschlichen Qualitäten als Führungspersönlichkeit. Die GV dankte Popp mit einem lang anhaltenden Applaus.

Ebenso wurde auch Rosmarie Germann nach 22 Jahren im Volg Goldach und Mörschwil verabschiedet. Der Präsident dankte ihr für ihren vorbildlichen Einsatz, für ihre Arbeit als Ausbildnerin und die ausgezeichnete Kundenbetreuung im Dienst der Genossenschaft.

Josef Schmid, Verwaltungsratspräsident der Laveba, richtete ein Grusswort an die Mitglieder und gratulierte zum guten Ergebnis der Landi Goldach-Mörschwil, was keine Selbstverständlichkeit ist. Schmid erläuterte daraufhin den Mitgliedern der Genossenschaft den tiefgreifenden Umbauprozess innerhalb der Laveba, in der die Landi Goldach-Mörschwil als selbständige Genossenschaft weiterhin eine starke Rolle spielt.

Erstmals wurde an der GV das Nachtessen vor der eigentlichen Versammlung serviert. Traditionsgemäss haben die Bäuerinnen Goldach und Umgebung den Service sehr routiniert übernommen. Musikalisch umrahmt wurde die Generalversammlung von Angelina und Cécilia Knechtle, die mit einer feinen Kombination aus Hackbrett und Klavier zu gefallen wussten.

Zum Ende der Versammlung dankte der Präsident allen Anwesenden für ihre Treue und ihr Engagement für die Genossenschaft.

Goldach, 30. März 2025

Sig.
Gregor Lehner
Präsident

Iso Rechsteiner
Aktuar

Vorwort

Es vergeht kaum ein Tag, an dem nicht über Digitalisierung und künstliche Intelligenz berichtet wird. Wir wissen kaum, was alles mithilfe von KI generiert und verändert ist, und trotzdem brauchen wir diese Technologie je länger, je mehr. Aber wo sind die Grenzen der künstlichen Intelligenz? Sie bietet keine Gewissheit, keine Empathie und kein kritisches Denken. Das ist ein Kontrast zu unserem Kerngeschäft: Die zentralen Werte unserer Landi liegen nach wie vor im persönlichen Austausch, im gegenseitigen Vertrauen und Verständnis zwischen Kundschaft, Mitarbeitenden und Handelspartnern. Ein gutes Gespür für die Anliegen der Kunden und Genossenschafter und gelebte Loyalität in der Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden wird kaum je ersetzt werden können. Unsere Genossenschaft ist auf modernstem Stand und gegenüber dem technischen Fortschritt überhaupt nicht verschlossen. Es braucht eine gesunde Balance zwischen technologischem Fortschritt und menschlichen Werten, um auch künftig als nachhaltige und vertrauenswürdige Genossenschaft zu bestehen.



Gregor Lehner
Präsident Verwaltungsrat



Königlicher Besuch an der fürstlichen Käsetheke
(Bild mit KI generiert)

Das Jahr 2025 in Kürze

Neuer Geschäftsführer

Mit der Wahl des neuen Geschäftsführers Samuel Inauen wussten wir, dass nicht alles auf den Kopf gestellt wird und sich doch einiges ändern wird. Seinen erfolgreichen Start verdankt er seiner ehrlichen und zugleich kritischen Art und seinem Einfühlungsvermögen in sein Team. Alle Ladenleiter der verschiedenen Standorte tauschen sich regelmässig aus. Die Personalführung ist Sämi zu Recht ein wichtiges Anliegen. Nach einem ersten herausfordernden Jahr zieht er als Geschäftsführer eine positive Bilanz und freut sich nun, angekommen zu sein. Er macht seinen Job mit sehr viel Leidenschaft, und das spürt das ganze Team.



Geschäftsführung mit dem bewährten «Hausmeister»
Bruno Probst

HVO

Nach einer Beschädigung der alten Dieselsäule entschieden wir uns, eine HVO-Säule einzurichten. Dafür stand im Untergrund

glücklicherweise bereits ein Tank zur Verfügung. Die Kosten beliefen sich gesamthaft auf Fr. 50'000.–, wobei ein Teil über den Schadenfall und die Beteiligung der LAVE-BA gedeckt werden konnte. HVO ist hydriertes Pflanzenöl, das als umweltfreundlicher Diesel-Ersatz aus Rest- und Abfallstoffen (Frittieröl, tierische Fette) hergestellt wird. HVO stösst bis zu 90 % weniger Treibhausgase aus als fossiler Diesel und hat die gleichen Eigenschaften wie fossiler Diesel. Zudem verbrennt HVO sauberer und ist fast geruchlos. Er ist eine nachhaltige Alternative, die in der Schweiz von Dieselfahrzeugen (Pkws, Lkws, Traktoren) genutzt werden kann, um die CO₂ Emissionen zu senken.



Neue Tanksäule mit HVO

PV-Anlage

Die zusätzliche Anlage umfasst 170 kWp. Zusammen mit der bestehenden Anlage erreichen wir eine Leistung von 201 kWp. Dies

ist eine ideale Ergänzung zum bestehenden Energiesystem der Landi Goldach, mit dem Ziel, die Unterhalts- und Energiekosten nachhaltig tief zu halten. Die Luftwärmepumpe ersetzt die alte Gasheizung komplett. Weiter ist eine Speicherbatterie geplant, die genügend Kapazität aufweist, um künftig praktisch autark zu sein. Die Anlage lässt sich gemäss Berechnungen bereits innert fünf Jahren amortisieren.



Neuinvestition PV-Anlage +170kWp und Luft/Wärmepumpe

Liegenschaft Sulzstr. 13

Die mittlere Wohnung an der Sulzstr. 13 in Goldach konnten wir nach dem Auszug einer langjährigen Mieterin sanieren. Die umfassenden Arbeiten an den Parkettböden, dem Bad und der Küche sowie dem Schliesssystem beliefen sich auf Fr. 22'400.-. Die Wohnung konnte umgehend neu vermietet werden.

Liegenschaft Quellenhof Mörschwil

Die Dachwohnung in Mörschwil wurde rund 40 Jahre von der Familie Engeler bewohnt. Erich Engeler war 32 Jahre (1985–2016) Geschäftsführer der Landi. Eine Komplettsanierung der Dachwohnung in Mörschwil wurde nötig. Inklusive der gesamten Wärmedämmung im Deckenbereich, einer neuen Küche und einem modernen Tiro-Speicherofen werden vorerst Fr. 200'000.- im Budget vorgesehen. Die Sanierung erfolgt bis Ende April 2026.

In Mörschwil ist es rund um den geplanten Denner ruhig geworden. Der Verwaltungsrat VR prüfte eine Entwicklung der Liegenschaft auf der nördlich gelegenen Restpar-



Adventsfenster-Eröffnung 08.12.2025 vor dem Volg Mörschwil

zelle mit der Gemeinde, die insbesondere die Parksituation, die Anlieferung und die künftige Entwicklung des Standortes Mörschwil hätte verbessern sollen. Der VR ist nach gründlicher Prüfung zum Schluss gekommen, vorerst am Status quo festzuhalten.

Die Zusammenarbeit mit der Metzgerei Sturzenegger ist sehr gut angelaufen. Wir pflegen einen partnerschaftlichen Austausch mit einem gemeinsamen Aktivitätenplan. Das gemeinsame Adventsfenster war wiederum sehr einladend und liess unseren Volg in der Adventszeit fürs ganze Dorf strahlen.



Strategieseminar bei Würth

Strategie Verwaltungsrat

Am gemeinsamen Meeting im Würth-Gebäude direkt am See haben wir uns über unsere Stärken und Schwächen ausgetauscht und diese klar festgehalten. Wir sind agil, rasch und unkompliziert. Wir kennen unseren Markt. Nur so waren die vergangenen Entwicklungsschritte möglich. Unsere Geschäftsführer hatten schon immer innovative und vorausschauende Ideen. Eine wichtige strategische Weichenstellung war deshalb auch die Wahl von Sämi Inauen zum neuen Geschäftsführer. Der VR ist sich einig, dass es für die Zukunft wichtig bleibt, dass der Wille zur Veränderung vorhanden ist. Unser Kerngeschäft unterscheidet sich am Markt nicht primär durch das WAS, sondern vor allem WIE wir es machen.

Wie sehen die Kunden von morgen aus? Die künftige Generation wird ohne direkten Bezug zur Landi ein anderes Einkaufsverhalten haben. Ganz frei sind wir in der Entwicklung nicht. Auch die Landi Schweiz macht Vorgaben, welche Entwicklungen möglich sind. Insofern müssen Projekte immer auch mit den Vorgaben und den potenziellen Investitionen abgewogen werden.

Strategisch steht die ungewisse Situation rund um den Autobahnanschluss und unsere Positionierung am bestehenden Standort an. Auch eine Landsicherung für einen alternativen Standort wurde angedacht. Die

Zentrumsentwicklung direkt am Bahnhof wird zusammen mit fachlicher Beratung und der Gemeinde angegangen.

Die Suche nach neuen Verwaltungsräten hat sich bis anhin als anspruchsvoll erwiesen. Wir wollten das Wahljahr 2026 nutzen. Nach erfolgtem Wechsel im Präsidium und beim Geschäftsführer lässt die Situation eine Erneuerung zu. Nach gegenseitiger Vereinbarung treten Cornel Eberle (seit 2002) Thomas Baumgartner (seit 2010) und Sandra Eigenmann (seit 2017) zurück. Es werden an der GV 2026 drei neue Verwaltungsräte zur Wahl vorgeschlagen. Das ist sehr erfreulich und bringt frischen Wind in unsere Landi. Die Kandidaten werden auf Seite 22 vorgestellt. Mit den Kandidaten leiten wir auch einen Generationenwechsel im Verwaltungsrat ein.



Teamanlass bei MoMö

Mitglieder- und Teamanlass bei Möhl

Als langjähriger Partnerbetrieb sowohl aus Produzenten- als auch aus Konsumenten-sicht wurden wir von der Firma Möhl grosszünftig willkommen geheissen. Wir durften das informative, interaktive Möhlmuseum sowie die Produktion besichtigen. Solche Events bringen unserer Gemeinschaft über die Altersgrenzen hinweg enorm viel. Wir sind bestrebt, auch 2026 wieder etwas zu organisieren. Wir freuen uns auf Sie!



Notfalltraining Finn Schmid und Bianca Herzog

Mitarbeiter

Im Berichtsjahr wurden verschiedene lockere Teamanlässe durchgeführt, die sehr geschätzt wurden. Im Tagesgeschäft bauen wir Infoblöcke ein, um einen besseren Wissenstransfer sicherzustellen. Dies soll auch eine bessere Austauschkultur ermöglichen. Infos laufen schnell über WhatsApp, und auch Schulungen finden teils digital statt. Mal kurz in einer anderen Filiale arbeiten

oder andere Teams kennenlernen, ist eine spannende Möglichkeit für alle MitarbeiterInnen. Auch der obligatorische Erste-Hilfe-Kurs durfte nicht fehlen. Das Team glänzte mit einer konstanten Leistung und mit kompetenter und persönlicher Beratung. Die fast vollzählige Teilnahme am Weihnachtssessen hat uns sehr gefreut. Ihr seid ein grossartiges Team.

Das Team von Liliane Schneider stemmt den erfreulichen Mehrumsatz im Rorschacherberg hervorragend. Nadine Egger überzeugt mit dem kleinen Team in Mörschwil. Angelina begeistert mit ihrem Team im vorbildlichen Prima-Laden in Goldach mit einem grossen und frischen Sortiment. Natalie hat Rosmarie nahtlos abgelöst und hält in Mörschwil den Volg als Nahversorger und die Post voll auf Kurs. Gian-Luca Biraghi versteht es, in Goldach, das vielfältige Landiteam und die Lernenden zu führen und versucht fast alle Kundenwün-

sche zu erfüllen. Die Suche nach neuem, und qualifiziertem Personal ist und bleibt im heutigen Markt eine Herausforderung. Der Aussenauftritt und die Wahrnehmung unserer Genossenschaft sind entscheidend, um Vertrauen zu schaffen und auch neue Mitarbeiter zu gewinnen. Wenn wir als eine engagierte, positive und innovative Gemeinschaft auftreten, vermitteln wir nach aussen, dass wir eine echt coole Truppe sind. Unsere vielen langjährigen MitarbeiterInnen zeigen dies deutlich.



Geranienmarkt Mörschwil mit Nadine Egger, Patricia Bänziger und Martina Rüegg (v.l.n.r.)

Ehrungen:

Anita Egli	seit 2016	Prima / Volg flexibel	10 Jahre
Gabi Garbini	seit 2016	Prima Goldach	10 Jahre
Finn Schmid	seit 2016	Prima Goldach	10 Jahre
Angelina Knechtle	seit 2016	Prima Goldach Ladenleitung	10 Jahre

Lehrabschluss:

Patrick Streichardt im Volg Mörschwil Detailhandelsfachmann EFZ

Verabschiedung:

Theres Schönenberger	seit 2018	40 % Pensum	7 Jahre
----------------------	-----------	-------------	---------



Mosttag, Degustation Kürbissuppe mit der Lernenden Sabrina Josuran



Lehrabschlussessen Patrick Streichardt mit der Ladenleiterin Natalie Metz



Volg Einkaufsmesse mit den Ladenleiterinnen, Lilian Schneider, Angelina Knechtle und Natalie Metz (v.l.n.r.)



Bio-Kürbisse von Granwehrs, Tübach

Ergänzung Pensionskasse

Der Verwaltungsrat hat die Leistungen der Pensionskasse «Integral» geprüft und eine Ergänzung über die Würth-Gruppe beschlossen. Dies umfasst den Einschluss eines zusätzlichen Todesfallkapitals und eines AHV-Jahreslohns für alle Mitarbeitenden. Beim Kaderplan wurde die IV-Kinder- und Waisenrente auf ein angemessenes Niveau angehoben sowie die Sparstaffelung angepasst.

Umsätze und Rechnung

Der Gesamtumsatz aus Lieferungen und Leistungen liegt um 1,1 % unter dem

Vorjahreswert. Der Umsatz im landwirtschaftlichen Bereich konnte erfreulicherweise um 2 % gesteigert werden. Die Ladenumsätze (Lebensmittel/Non-Food-Produkte) konnten stabil gehalten werden und schlossen mit einer konstanten Umsatzentwicklung ab. Im Sektor Energie nahm der Umsatz um 5 % ab. Dies ist einerseits auf die hohen Tankkosten in der Region Rorschach zurückzuführen und andererseits auf den Trend zu mehr Elektrofahrzeugen. Das gesamte Laveba-Gebiet verzeichnet im Treibstoffsektor einen Umsatzrückgang von 1,6 %.

Die Landi Goldach-Mörschwil schloss das abgelaufene Jahr nach den ordentlichen Abschreibungen mit einem Gewinn von Fr. 152'516.– ab. Die kontinuierliche Instandhaltung der Gebäude und Einrichtungen stellt eine wesentliche und werterhaltende Aufgabe dar. Im Jahr 2025 wurde ein erhöhter Raum- und Liegenschaftsaufwand von Fr. 232'364.– verzeichnet. In diesem Betrag ist die umfassende Sanierung einer Wohnung an der Sulzstrasse 13 in Goldach enthalten.



Geranienmarkt Mörschwil

Budget

Obwohl im Detailhandel die Marktaussichten eher düster sind, hoffen wir, 2026 dank gutem Service die Umsätze erneut um 1 % zu steigern. Bei der Landwirtschaft suchen wir den direkten Kontakt zu den Kunden und wollen mit unseren Beratungsnetzwerken echten Kundennutzen anbieten.

Beim Umsatz an der Tanksäule und beim Heizöl müssen wir leider mit einem Umsatzrückgang rechnen. Hingegen können wir bei den Immobilien und dem Mietertrag von einem Plus ausgehen. Aufgrund der geplanten Entwicklung am Standort Goldach wurde entsprechend ein Betrag von Fr. 10'000.– für Beratung und Abklärungen budgetiert. Eine sorgfältige Planung in Zusammenarbeit mit den Behörden ist uns wichtig.

Die beschlossenen Lohnanpassungen betragen 0,5% der Lohnsumme sowie 0,5% für individuelle Erhöhungen. Bei diesen Bandbreiten orientieren wir uns an den Empfehlungen der Laveba.

2026 geplante Investitionen

Heizung Hurni	Fr. 110'000.–
PV-Anlage Streule&Alder	Fr. 235'000.–
Sanierung Dachwohnung Mörschwil	Fr. 200'000.–
Unterhalt Standort (Kühler, Rolllöre)	Fr. 30'000.–
Teerbelag und Blachen Waschanlage	Fr. 20'000.–
Planungskosten Entwicklung Goldach	Fr. 10'000.–

Landwirtschaft

2025 war ein sehr ausgewogenes Jahr. Man konnte Futter in bester Qualität ernten. Auch beim Obst und Gemüse durfte gute Qualität geerntet werden. Gegen Ende Jahr machte uns der Milchmarkt einmal mehr Sorgen. Wegen eines Überangebotes wurde bereits zur früheren Schlachtung von Milchkühen und zum Verfrachten der Milch geraten. Die agrarpolitische Diskussion ist global entfacht. Vor allem die Mercosur-Verträge und die neu angekündigten Zölle führten zu gewaltigen Bauernprotesten im nahen Ausland. Mit einem gut aufgestellten Bauernverband setzen wir in der Schweiz vorteilhaft auf Verhandlungen statt auf Proteste. Zudem geniessen wir einen starken Rückhalt in der Bevölkerung. Die Landwirtschaft braucht eine starke Unterstützung im Volk und in der Politik, um den immer wiederkehrenden Agrarinitiativen

standzuhalten. Die Entwicklungen im Ausland sollten den Schweizer Stimmbürgern die Augen öffnen. Um den Zusammenhalt und den fachlichen Austausch zu fördern, ist in den Wintermonaten im «Znünirüml» in Mörschwil ein Stamm für Landwirte vorgesehen.

Laveba

Die Auflösung der Kreuzbeteiligungen ist umgesetzt, und die Regionalgenossenschaft ist gegründet. Die Kommunikationswege in den neuen Strukturen müssen sich erwartungsgemäss noch finden. Ziel ist es, weiterhin gemeinsam unterwegs zu sein. Im Bereich Agrar hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet, welche die Strukturen und das Angebot optimieren möchten. Wir sind als eigenständige Landi im Kreis Nord dankbar für eine vertrauensvolle und auch wirtschaftliche Zusammenarbeit.



Apfelblütenpracht R. Dudler in Obersteinach

LANDI Goldach-Mörschwil, Genossenschaft, Goldach**Bilanz per 31. Dezember**

(in Schweizer Franken)

	2025	2024
Aktiven		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	137'922.18	222'882.38
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Gegenüber Dritten	262'609.99	294'884.44
Gegenüber Beteiligten und Organen	7'016.05	90'759.20
Übrige kurzfristige Forderungen		
Gegenüber Dritten	23'295.65	12'085.45
Gegenüber LAVEBA Genossenschaft	189'225.92	0.00
Gegenüber Volg Konsumwaren AG	43'211.98	195'462.58
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	745'000.00	780'000.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	2'500.00	0.00
Total Umlaufvermögen	1'410'781.77	1'596'074.05
Anlagevermögen		
Finanzanlagen		
Wertschriften	401.00	401.00
Anteilscheine LAVEBA Genossenschaft	667'000.00	667'000.00
Sachanlagen		
Mobile Sachanlagen		
Mobiliar und Einrichtungen	352'005.00	222'606.00
EDV Anlagen	2.00	2.00
Fahrzeuge	2.00	2.00
Immobilien Sachanlagen	3'908'000.00	4'104'000.00
Total Anlagevermögen	4'927'410.00	4'994'011.00
Total Aktiven	6'338'191.77	6'590'085.05

LANDI Goldach-Mörschwil, Genossenschaft, Goldach**Bilanz per 31. Dezember**

(in Schweizer Franken)

	<u>2025</u>	<u>2024</u>
Passiven		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
Gegenüber Dritten	225'135.79	177'323.62
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
Gegenüber Dritten	50'000.00	0.00
Gegenüber LAVEBA Genossenschaft	0.00	359'220.31
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Gegenüber Dritten	3'411.15	24'221.80
Passive Rechnungsabgrenzungen	129'774.73	201'110.45
Total Kurzfristiges Fremdkapital	408'321.67	761'876.18
Langfristiges Fremdkapital		
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
Darlehen gegenüber Dritten	515'000.00	565'000.00
Hypotheken	2'173'000.00	2'173'000.00
Total Langfristiges Fremdkapital	2'688'000.00	2'738'000.00
Total Fremdkapital	3'096'321.67	3'499'876.18
Eigenkapital		
Anteilscheinkapital	80'500.00	76'750.00
Gesetzliche Gewinnreserve	21'600.00	21'600.00
Freiwillige Gewinnreserven		
Freiwillige Gewinnreserve	2'987'253.87	2'823'132.44
Bilanzgewinn		
Jahresgewinn	152'516.23	168'726.43
Total Eigenkapital	3'241'870.10	3'090'208.87
Total Passiven	6'338'191.77	6'590'085.05

LANDI Goldach-Mörschwil, Genossenschaft, Goldach
**Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember
abgeschlossene Geschäftsjahr**
(in Schweizer Franken)

	2025	2024
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	19'817'853.13	20'028'566.57
Material- und Warenaufwand	-16'460'490.68	-16'616'418.97
Warenbruttogewinn	3'357'362.45	3'412'147.60
Dienstleistungserlöse	62'599.05	75'708.64
Mietzinserträge	246'469.32	196'667.90
Bruttoergebnis I	3'666'430.82	3'684'524.14
Personalaufwand	-2'396'067.09	-2'526'496.33
Bruttoergebnis II	1'270'363.73	1'158'027.81
Übriger betrieblicher Aufwand		
Raum- / Liegenschaftsaufwand	-241'459.44	-86'790.76
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-114'577.56	-89'489.80
Fahrzeug- und Transportaufwand	-20'630.81	-20'814.56
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren	-35'769.55	-38'288.50
Energie- und Entsorgungsaufwand	-157'707.45	-147'066.52
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-209'861.42	-215'592.64
Werbe- und Verkaufsaufwand	-50'443.33	-74'291.82
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-3'864.02	-4'772.60
Total Übriger betrieblicher Aufwand	-834'313.58	-677'107.20
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	436'050.15	480'920.61
Abschreibungen Sachanlagen	-251'601.00	-280'244.09
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg (EBIT)	184'449.15	200'676.52
Finanzaufwand	-32'683.98	-22'623.82
Finanzertrag	45'914.55	45'024.30
Betriebsergebnis vor Steuern	197'679.72	223'077.00
Ausserordentlicher Aufwand	-264.99	-10'602.64
Gewinn/Verlust Verkauf Sachanlagen	0.00	4'624.42
Unternehmensergebnis vor Steuern (EBT)	197'414.73	217'098.78
Direkte Steuern	-44'898.50	-48'372.35
Jahresgewinn (EAT)	152'516.23	168'726.43

LANDI Goldach-Mörschwil, Genossenschaft, Goldach

Anhang zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2025
(in Schweizer Franken)

1 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

2 Weitere Angaben

2.1 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Beim ausserordentlichen Aufwand handelt es sich erneut um Selbstbehalte in Schadenfällen. Ausserdem wurden im Vorjahr aufgelaufene Kosten im Zusammenhang mit dem Projekt Umbau/Neubau Landi Mörschwil im Betrag von rund CHF 10'000 darüber verbucht.

	<u>2025</u>	<u>2024</u>
2.2 Anzahl Mitarbeiter		
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	< 50	< 50

2.3 Restbetrag der Verbindlichkeiten aus Miet- und Leasingverpflichtungen

Mietverbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 12 Monaten nach Bilanzstichtag	55'000	85'000
Leasing Fahrzeug	19'985	27'039

2.4 Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

Immobilien	3'905'000	4'104'000
------------	-----------	-----------

LANDI Goldach-Mörschwil, Genossenschaft, Goldach

**Antrag des Verwaltungsrates
über die Verwendung des Bilanzgewinnes per 31. Dezember**
(in Schweizer Franken)

	<u>2025</u>	<u>2024</u>
Vortrag vom Vorjahr	0.00	0.00
Jahresergebnis	152'516.23	168'726.43
Zur Verfügung der Generalversammlung	152'516.23	168'726.43
Verzinsung Anteilscheine mit 6% (VJ 6%)	-4'830.00	-4'605.00
Zuweisung an die freie Reserven	-147'686.23	-164'121.43
Vortrag auf die neue Rechnung	0.00	0.00



Gemütlicher Personal-Glühweinabend in St.Gallen

Truvag Treuhand und Revisions AG
Bionstrasse 5
9015 St.Gallen

Tel. +41 71 282 10 80
Fax +41 71 282 10 88
www.truvag.swiss



Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
LANDI Goldach-Mörschwil, Genossenschaft, Goldach

St. Gallen, 5. Februar 2026

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der **LANDI Goldach-Mörschwil, Genossenschaft** für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zuverlässigkeit und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Truvag Treuhand und Revisions AG St. Gallen


truvag

Reto Näf
zugl. Revisionsexperte
dipl. Treuhandexperte
Leitender Revisor


truvag

Lesya Eicher
zugl. Revisionsexpertin
dipl. Wirtschaftsprüferin

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag der Verwaltung über die Verwendung des Bilanzgewinnes

Umsätze nach Warengruppen 2025

	2025	2024	Diff VJ	Diff %
Futtermittel	1'975'004	1'942'062	32'942	1,7 %
Pflanzenbau	370'846	355'882	14'964	4,2 %
Diverse Produkte	102'503	144'105	-41'602	-28,9 %
Detailhandel (Landi/Volg/Prima)	13'430'627	13'437'443	-6'816	-0,1 %
Autowaschanlage	90'401	91'089	-688	-0,8 %
Tankstelle Fr.	2'842'745	3'073'688	-230'943	-7,5 %
Tankstelle It	1'778'353	1'800'555	-22'202	-1,2 %
Brenn- und Treibstoffe Fr.	1'005'727	984'298	21'429	2,2 %
Brenn- und Treibstoffe It	809'538	970'358	-160'820	-16,6 %
Total	19'817'853	20'028'567	-210'714	-1,1 %



Adventszauber mit Samichlaus und den glücklichen Kindern

Vorstellung neue VR-Mitglieder

Fabienne Egger



Fabienne Egger, Jahrgang 1989, ist ausgebildete Primarlehrerin und wohnt mit ihrer Familie in Mörschwil. 2021 hat sie zusammen mit ihrem Mann den elterlichen Landwirtschaftsbetrieb übernommen und zahlreiche bäuerliche Fertigkeiten erlernt. Nebst einem 50 Prozent Pensum als Lehrerin in Goldach arbeitet sie auf dem Betrieb mit und kümmert sich auch um die Buchhaltung. Fabienne Egger ist eine vielseitig interessierte Person und engagiert sich aktiv in verschiedenen Bereichen ihrer Wohngemeinde. Fabienne Egger bringt Erfahrungen aus dem Bereich Liegenschaftsverwaltung und Administration mit, die für die Arbeit im Verwaltungsrat wertvoll sind. Als Teamplayer ist sie in der Lage, konstruktiv zu diskutieren und geeignete Lösungen zu finden. Ihre Offenheit für verschiedene Perspektiven fördert nicht nur den Austausch im Team, sondern führt auch zu fundierteren Entscheidungen.

Sebastian Naef-Niederer



Sebastian Naef-Niederer, Jahrgang 1992, wohnt mit seiner Frau und seinen zwei Buben in Goldach. Nach einer kaufmännischen Ausbildung und einem Wirtschaftsstudium hat Sebastian in verschiedenen Positionen in der Finanzbranche und in der Industrie gearbeitet. Aktuell ist er als Finanzbuchhalter in einer grossen Schweizer Montagefirma tätig. Durch seine Zahlenaffinität und die bisherigen Arbeitsstationen kennt er sich im Bereich Finanzen und auch in weiten Teilen der Personaladministration und -führung gut aus. In diesen Themenfeldern wird er den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung gut unterstützen können. Sebastian Naef-Niederer kennt als ehemaliger Landi-Mitarbeiter das Landi-Umfeld bestens. Es ist ihm deshalb ein Anliegen, das heutige Konzept der Landi Goldach-Mörschwil, aber auch die Herausforderungen und Entwicklungen der Zukunft zu begleiten.

Raphael Popp



Raphael Popp, Jahrgang 1988, wohnt mit seiner Frau und seinen drei Kindern in Berg und ist in verschiedenen Vereinen aktiv. Als gelernter Meisterlandwirt, Werkstattleiter Landmaschinenmechaniker und Bauführer SBA führt er zusammen mit seiner Frau einen landwirtschaftlichen Betrieb und ein Baugeschäft. Raphael Popp hat ein grosses Interesse an der Landwirtschaft sowie an Betrieben, die der Landwirtschaft nahestehen oder vor- und nachgelagert tätig sind. Für den Verwaltungsrat wertvoll ist insbesondere sein Fachwissen in den Bereichen bauliche Massnahmen, Unterhalt sowie Werterhalt von Liegenschaften. Ergänzend dazu fliesst seine Perspektive als produzierender Landwirt in die Entscheidungsfindung ein.

Organe

Verwaltungsrat:

Lehner Gregor, Rorschacherberg
Baumgartner Thomas, Mörschwil
Rechsteiner Iso, Rorschacherberg
Eberle Cornel, Mörschwil
Eigenmann Sandra, Berg SG

Präsident
Vizepräsident
Aktuar

Personal:

Inauen Samuel

Geschäftsführer

Standort Goldach:

Studach Nadine
Biraghi Gian-Luca
Herzog Bianca
Bader Amalie
Chowdhury Franziska
Gerschwiler Regula
Ghorbani Mostafa
Grögli Christina
Lehle Nicolas
Lieberherr Noemi
Locher Silvia
Niedermann Stefan
Rorschach Roland
Scherrer Daniela
Wehrle Angela
Bischof Anna-Noa
Haener Elia
Knechtle Angelina
Egli Anita
Garbini Gaby
Germann Astrid
Jonuzi Nermina
Schmid Finn
Wagner Katalin

Buchhaltung
Ladenleiter LANDI/ Stv. Geschäftsführer
Ladenleiterin LANDI Stv.
Praktikum LANDI
Verkauf LANDI
Verkauf LANDI
Verkauf LANDI
Verkauf LANDI
Verkauf LANDI
Verkauf LANDI
Verkauf LANDI
Verkauf LANDI
Verkauf LANDI
Lernende LANDI
Lernender LANDI
Ladenleiterin PRIMA
Verkauf PRIMA
Verkauf PRIMA
Verkauf PRIMA
Verkauf PRIMA
Verkauf PRIMA
Verkauf PRIMA

Walser Seraina
Wanner Silvia
Gnädinger Julia
Josuran Sabrina
Merdzani Lazime
Merdzani Sabrije

Verkauf PRIMA
Verkauf PRIMA
Lernende PRIMA
Lernende PRIMA
Reinigungskraft
Reinigungskraft

Standort Mörschwil:

Egger Nadine
Bänziger Patricia
Knecht Kurt
Metz Natalie
Koch Carmen
Ammann Ronja
Bichsel Sabrina
Federer Esther
Hollenstein Cornelia
Messina Maria
Rüegg Martina
Streichardt Patrick
Von Rotz Brigitte

Ladenleiterin LANDI
Ladenleiterin LANDI Stv.
Chauffeur LANDI
Ladenleiterin VOLG
Ladenleiterin Stv. VOLG
Verkauf VOLG
Verkauf VOLG
Verkauf VOLG
Verkauf VOLG
Verkauf VOLG
Verkauf VOLG
Verkauf VOLG
Verkauf VOLG

Standort Rorschacherberg:

Schneider Lilian
Fecker Regula
Gemperle Marlen
Wüst Patricia
Würth Sibylle

Ladenleiterin VOLG
Verkauf VOLG
Verkauf VOLG
Verkauf VOLG
Verkauf VOLG

Hauselektriker / Allrounder:

Probst Bruno

Revisionsstelle:

TRUVAG Treuhand und Revisions AG, St.Gallen

Notizen

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.



Blütenpracht in der Landi Goldach

LANDI Goldach-Mörschwil
Genossenschaft

Sulzstrasse 21
9403 Goldach
T 058 400 60 00
landigoldachmoerschwil.ch

